

Der Bulberturm in Brag.

Deutsch-böhmische Sindrücke.

Don Stefan Grogmann.

(Bolfiide Beitung.) Die Deutiden ber Gubetenlanber finb

burch ben Frieben bon St. Germain por eine Situation geftellt morben, bie ihnen noch immer unwahrscheinlich bortommt, phwohl fie Wintlichfeit geworben ift. Feierlich hat man fich im Wiener Reichsrat bon ben anberen Deutschen Defterreichs berabschiebet, aber noch ist man in Prag nicht eingezogen; fein Bunber, bag ber Deutsche ber Subetenlanber bie neue Lage noch immer als probiforifch empfindet. Die Tichechen haben nichts getan, um ben Deutschen bie tichechoflowatifche Republit heimisch zu machen und bie Deutschen haben fich nach folden Berfuchen nicht gefehnt. In jeber größeren beutiden Gemeinbe Bohmens liegt ticemifche Garnifon, und man tann nicht fagen, baß bie tichechifchen Legionare immer fehr ftill, febr tattooll und fehr friebfertig auftreten. Der gefühlsmäßige Gegenfat wird auf biefe Beife taglich bericart. Die Befehung rein beutider Orte burch tichedifche Legionare ift burchaus unnötig, bas Beben in Reichenberg, Rarfabab unb Gablong würbe nur noch filler berlaufen, wenn biefe Möglichteiten ber Provosation wegfiesen. Das haben besonnene Ticheden langft eingefeben, aber bie Reichslosaumerben. Die Tichechen murben bie Legionare fehr gern gurudpfeifen, aber es milche fich heraubstellen, bag bie Legionare febr fdmerhorig geworben finb. Beber bie tidechonationale Beandenchaft noch bas hypernationale Militär find gentraliftifden Giufliffen aus Prag leicht augunglich. Die Prager Regies rung ift meife, fie regiert nur im einem Amtreis, in welchem eine gewiffe Wahrdeinlichteit ber Durchführung ihrer

Unorbnungen gu bermuten ift. Aber biefer proviforifche Buftanb ift unhaltbar. Das weiß niemand beffer als ber tichechische Finangminifter, ber Die Roften biefer bauernben Befetung ber beutschen, ber flowatifchen, magnarifden und polnifchen Gegenben tennt. Der Finangminifter weiß auch, bag bie Deutschen Böhmens ber ffeuerfraftigfte Zeil ber Bebollerung maren unb, ba fich neue nationale Induffrien gerabe fest am wenigften improbifieren laffen, mare ibm an einer Ronfolibierung ber Berbaltniffe in Deutsch-Bohmen und Dab. ren viel gelegen. Unbererfeits lauten bie Berichte aus ber Clowatei feineswegs tröftlich. Die Glowaten gravitieren noch immer mehr nach Bubapeft als noch Brag und bie Braris ber tichechiden Legionare bat nicht bagu beigetragen, ben tichechifden Batriotismus ber lowatischen Bouern zu erweden. Auch bie Berhaftung bes Filhrers ber Glotocs fen, bes Pfarrers Glinta, als Sochberrater wird bie Friebensftimmung ber Clomaten nicht erhöht haben, ber Glomafen, bie ihren tatholifden Bfarrern folgen und ben bigigen Untifleritalismus ber Ticheden mit Ingrimm berfolgen. Die jegige (ernannte) Rationalberfammlung weiß, baß fie fich balb ins Brab legen muß. Es muffen bie grunb. legenbften Zaten in ber tichechoflomatis ichen Republit nun enblich gefchehen: Der neue Staat muß enblich feine Rebrafentanten mablen. Aber wie? Rach elchem Wahlrecht? Der neue Staat muß fich endlich feine Bermultung fcaf. Die alten t. t. Begirtefauptmannhaften, bie nach altofterreichifdem Recht und (folimmer) nach altofterreidifder Braris arbeiten, milfen burch moberne Organifationen erfest werben. Es muß, will Tichechoflowafien nicht ein Mitofferreich in ameiter, berichlechterter Muflage merben, für ein erträgliches Mebeneinanber ber Bolfer geforgt mer-ben, und bas ift nicht möglich obne ein bobes Mag von Autonomie ber Bolfer, ber einzelnen nationalen Rreife. Des halb bat ber Buhrer ber beutichen Co. gialbemotraten in Böhmen, ber fruhere Abgeordnete Geliger, in ber ersten Rebe, bie er als heimgetehrter auf ischechoflo-wafischem Boben gehalten hat, bas fleine Buchlein ber Schweizer Rantonalberfaffung boch erhoben: In biefem Beichen will er fiegen.

Das Beburfnis ber tichechifden

freiung aus bem Proviforium ift unameifelhaft borbanben. Gie murben ber Republit eine Berfaffung und eine Berwaltung geben wollen, bie ben Deutschen gum inneren Unteil am Schidfal ber Republit verlodt. Wie weit fie in ihrer ftaatsmännischen Arbeit von einer fabotierenben Bürofratie, von einer daubiniftischen Demagogie und bon ber Trunfenbeit ber neuen Militartafte gehemmt werben, fteht noch babin. Das Rinblein wird jebenfalls eine Schwergeburt fein; hoffentlich tommt es überhaupt lebenbig

Die fteben nun bie Deutschen gu bie-

fem Werbeprozeß? Reunzehntel ber

Deutschen in Bobmen haben nicht ben

Glauben an bas Definitibum ber tichechoflowatifden Republit. 3a, man tann fagen, heute noch weniger als bor einem halben Jahr. Befonbers unter ben beutschen Inbuftriellen Rorbbohmens hat es manchen gegeben, ber im erften Bierteljahr 1919 bie (gumeilen uneingestandene) Soffnung hatte, als "Sieger" feinen flechen Betrieb neu beleben gu tonnen. Diefe hoffnung baben bie Schwantenben begraben. Auch bie Zatfache ber Bugeborigfeit gur Entente hat ben bohmifchen Tertilfabritanten teine Rohftoffe verschafft, gewiß nicht ben beutschen, und wenn fie felbft ein - bie Begahlung mußte übrigens gewöhnlich in Mart, nicht in tichechoflomafifden Rronen garantiert werben - fo muffen fie fürchten, bag eine nationaliftifche Burofratie ihnen bie Roble gum Betrieb bermeigern wirb. Die Erfahrungen biefes Jahres haben manchen fowantenben beutschen Induftriellen wieber fest gemadit. Wenn alfo bie Deutschen in Die tichechische Nationalverfammlung eintraten, bann nur unter Proteit, im Bewuftfein bes Brobifo-

riums. Diefe Saltung ift biftorifch erflarlich. Aber, barf man fragen, mas nach bem Proteft, was nach bem Borbehalt? Saben bie Deutschen ibren Berfaffungsentwurf in ber Zafche? Saben fie ihren Bermaliungsplan auss gearbeitet? Werben fie ihre eratten Bordlage gur Berwirflichung ber Autonomie in bie Debatte merfen? Berben fie einer gefünftelten, gugefchnittenen Bahlfreiseinteilung ihren gefunben unb gerechten Entwurf entgegenftellen? Die beutiche Cogialbemolratie wirb, an ber Sand ber Comeiger Berfaffung, ihre pofitiven Forberungen erheben. Und bie burgerlichen Deutschen? Collimm genug, bag ber alte Braben gwifden Cogialbemofratie und Burgertum wieber unliberbriidt balieat. Die Tichechen, als ein eminent politifches Bolt, wurben fich in ber umgefehrten Lage folche Berfplitterung in biefer Stunde nicht leiften, Leiber - bas muß geftanben werben - fehlt es auch in biefem bitterften Mugenblid ben Deutschen ber Gubetenlanber an Buhrern, ja auch nur an einer einzigen führenben Berfonlichteit. Dottor Lobgman, ber eine Beitlang ber Bertranensmann aller beutiden Parteien Bohmens war, ift ber alten rabitalnationalen Partei beigetreten, bie nichts gelernt und nichts bergeffen bat. Geine erfte Zat war bie Ginigung von einis gen kleinen Parteichen "auf beutscharider Grundlage". Es ift, wie man fieht, bas alte, armfelige Botabularium, bas wieber in Bermenbung fieht, und bie es anwenben, finb bie alten Darfteller.

Beibbeit bat ben Genft erbacht, nheit benütt ihn als Incognito,

Die Situation wird nur baburch etmas

erquidlicher, bag bie argften alten

Schreier in Wien geblieben finb. Aber

ber Inpus bes pathetifden Stubenten-

politifers bat fich, leiber, nicht fehr ge

anbert. Die erfte Folge biefer Gi gung auf "beutscharifcher Bafis" ift bie

Abfiofung ber Liberalen und ber Juben. Gine Schmachung und Splitterung, bie

fich bie Tichechen in abnlicher Situation

nie geftatten wurben. Das folimmfte

abet an biefer Wieberbelebung berafte

ter, wie man gehofft hatte: abgeftorbe-ner Parteiformen aber ift, bag fie ben Gegenfat gwifden ber beutichen Arbei-

berichaft und bem Bürgertum wieber

bericharfen wirb, bies in einem Mugen

blid, in welchem bie beutschöhmische Sozialbemotratie unzweifelhafte Zeichen nationalen Bewußtwerbens gab.

Wiener Briet.

Don Bugo Bettauer.

Eine brotlose Woche. - Das Mehlopfer der Deutschen. - Die Unschlußidee ftarfer als je. - Die "Rindertragodie" von Schönherr. - Eine neue Operette von Strauß, die nach Amerifa fommt.

Bien, 2. Dezem er.

Gine furchtbare Boche liegt binter uns, ein bloffer hoffnungefdimmer por Die Mehlgufduffe aus bem Mus. land hatten mit einem Rud aufgehött, im Inland tonnte nichts aufgebracht merben, ber eiferne Borrat ber Stabt Bien ift langft aufgezehrt, und fo blieb nichts anderes Ubeig, als eine brot- und mehllofe Boche einzuhalten, | Ober, um gang genau gu fein, flatt einunbeinvier-tel Laib Brot erhielt man einen halben Laib, ftatt ein balbes Pfund Mehl nut ein biertel Pfund per Ropf und Woche! Bon Meifch aber icon feit brei Bochen feine Spur, Butter nicht gu feben, an Gett nur Margarine und fonft nichts als Ruben und Rohl. Much Kartoffeln gab es in ber bergangenen Woche nicht ein

Die milrbe, mube, nicht mehr auflehnungsfähige Bevölferung fügte fich bumpf und ftumm. Es murben feine Laben gefturmt, bie Reichen tonnten rubig aus unsauberen Schleichhanbelsquellen einen Brotlaib für 40 Rronen erbanbeln und fich in vornehmen Reftaurants an Fleifch und Badwert gutlich tun es tam gu feinen Revolten, gu feinen Bergmeiflungsausbruchen. Rur baf an ben Bohnungsturen gehn-, gwangigmal im Zag gelautet und geflopft murbe, und menn man öffnete, braugen blaffe, in Feben gehüllte fleine Rinber ftanben und um ein Stildden Brot baten. - -

Da gejchah etwas, was aus biefem beifpiellofen Rotftanb mit einem Schlage ein Politifum erfter Ordnung machte. Das gedehmütigte, erwurgte, felbst in schweren Krifen sich windende beutsche Reich erbarmte fich unserer Not, ein Schrei bes Entfegens murbe von Dunden bis Samburg laut, und wie ein Mann erhoben fich bie Blutsbruber jenfeits ber une aufgezwungenen Grengpfable, um gu belfen. Mit einer Gin mutigfeit, wie man fie icon lange nicht erlebt hat, beichloft ber beutiche Reichestag, lieber bem eigenen Bolt Entbehrungen aufguerlegen, lieber felbft gu barben, als und berhungern gu laffen, und burch ben gangen Monat Dezember pon ben eigenen fnappen Rationen 50 Gramm an Debl für uns herzugeben. Das macht gewaltige Mengen aus und with uns bis jum Jahresmechiel por ber außerften Rot bewahren.

Dhne bag es beablichtigt mar, ift baraus, wie gefagt, ein hochwichtiges Bolititum geworben. Die Unichlugiber, bie burch ben hafiliden Frieben von Gt. Bermain erbroffelt ichien, ift jab aufgelebt, und beute gibt es faum noch einen Menfchen in Deutschöfterreich, ber nicht bie eiferne Uebergeugung batte, bag ber berbotene Unichluf an ben großen Bruber unfere einzige Rettung fei und mit ober ohne Billen ber Entente früher ober fpater boch erfolgen merbe. fo ficherer ift bas, weil ja auch innerhalb ber Entente niemand etwas gegen ben Unichluft eingumenben hat, als bas baferfüllte Frantreid. Italien wünicht ihn, England fteht ihm gleichgiltig gegenüber, und ich tann authentisch perfichern, bag bie maggebenben politifchen Rreife Ameritas boll Entruftung über bas Unichluftverbot finb, bas einen Faufthieb gegen Wilfons vierzehn Bunfte, gegen bas auf ben Schilb erhobene Gelbftbeftimmungerecht ber fleinen Rolfer beheufet.

Benn bei Cheleuten bie Liebe burch ben Magen geht, fo icheint bies bei Bol-tern erft recht ber Fall zu fein. Miles, mas an fleinen und großen, unmegbaren und unmägbaren Berftimmungen gwifchen Deutichöfterreich und Deutichland, eigentlich mehr awifden fubbeutich unb nordbeutich bestand, ift weggefegt burch bas Brotopfer unferer Bruber. Beute empfinbet es auch ber bilmmfte Wiener Rerl, bem reines Deutschtum untrennbar bereint mit ber ibm beinlichen Orbnung und Bucht icheint, bag wir gujammengehören und bag llebermut und Giegesraufch gwar Schranten aufrichten tonnte, Logit und Schidfal fie aber wieber nieberreigen werben. Gehr beutlich tommt bas aber icheinbar auch Frantreich jum Bewußtfein, benn icon hat fich bie hiefige frangofifche Bertretung febr gereigt an bie Defeintlichteit gemenbet, in gefranttem Ione vorgerechnet, was bie Entente alles bisher für uns getan und taufend neue Berfprechungen gemacht. Zatfachlich burfen wir benn auch für unfer gutes ober folechtes Gelb gebnfaufend Tonnen Getreibe, Die in Trieft liegen, begieben, und mabricheinlich wirb, wenn biefe Beilen im Drud erichienen find, endlich auch ein neuer Rrebit für Rabrungsmittel, ber uns bie Existeng bis gum Bintersenbe fichert, bemilliat fein

Inbeffen fcreitet bie Tenerung aber bon Tag gu Tag fort und richtet in ber arbeitenben und burgerlichen Bevolterung mahre Berbeerungen an. Diefer Tage erhielt ich bas Conntagsbiatt ber Rem Porter Staatszeitung gugeftellt, bas meinen erften Wiener Brief enthalt, in bem ich bie bamals giltigen Lebensmittelpreife anführte. 3ch mußte auflachen, als ich bie Biffern überprufte. Richt eine einzige hat noch Beltung, in ben wenigen Bochen find neue Preisfteigerungen gwi fchen funfgig und hunbert Progent eingetreten, und bas geht fo unaufhaltfam meiter, baß ich es für mliftig halte, bie neuen Breife anguführen. Bon heute innt ober eine neue Tenerung auch auf allen anberen Bebieten. Die fogials bemofratifche Gemeindeverwaltung, bie an Unfahigfeit und hilflofigfeit Ungebeuerliches leiftet, bat bollftanbig ben Ropf verloren und will bem fchauber. haften tommunalen Defigit baburch bei-tommen, bag fie einfach bie Strafen-bafnfahrpreife, die Preife für Leuchigas und elettrifden Strom berboppelt. Ra-

türlich erreicht fie baburch genau bas

Gegenteil von bem, was ihr vorichwebt. Sie vermindert bas ftabtifche Defigit nicht, fonbern erhöht es, inbem fie bie emige Breisfdraube angieht. Das unges beuere Beer bon Beamten und flabtifchen Angestellten, alle bie Buchhalter und Rommis, bie Tippmabeln und Bertauferinnen tonnen bie neuen Breife nicht bezahlen und fchreien nach Lohnaufbef. ferung, bie man ihnen auch bewilligen muß. Und icon beträgt badurch bie Debrbelaftung ber ftabtifchen und ftaatlichen Raffen um ein Bebeutenbes mehr, als bie Preisfteigerungen einbringen Die nachfte Folge: Reuerliche Berteues rung ber ftablifden Zarife und abermalige Lobnforberungen und fo fort mit Gragie bis jum Bulammenbruch. Zatfachlich fieht bas gange Birt-

oolligen Rieberbruch und merfwurbigerweife find es gerabe bie großen Berbiener und Bielguvielverbiener, Die fic mitten im Banterott befinben. Gben in biefer Stunbe murbe es befannt, bag hunderte von großen Firmen, barunter Saufer von Beltruf, gablungsanfähig find. In erfter Linie find es die Rons fettionehaufer, Gpinnereien, Fabritanten und Großhandler in Befleidungsgegenftanben, Die bem Sanbelsgericht por-läufig inoffigiell ihre Infolveng angezeigt haben. Die Urfachen bagu find groteil und immtomatifch für bie Tollbeit unferer Beit. Bu Beginn bes Jahres, als uns bie Entente, vor allen Frantreich, inoffigiell Die großartigften Berfprechungen für bie Butunft machte und einen Milliarbenfrebit gur Regulierung unferer Baluta in nabe Musficht ftellte, begannen unfere ausgehungerten Gefchafis. leute in großem Stil einzutaufen unb gwar hauptfachlich in ber Schweig, mo alle Lagerhaufer mit Bare gum Berften gefiillt maren. Und bie Echweiger Fabrifanten und Sanbler gaben ben ihnen moblbetannten foliben Wiener Firmen gerne Rrebit auf langfriftige Franten-Bechfel mit einer Laufgeit von feche, neun, gwolf Monaten, Allereings unfere Rrone ftanb bamals ichon recht folecht, notierte auf ber Buricher Borfe nur mit gwangig Centimes - aber bas batte ja nichts zu bebeuten, im Begenteil, ichien Bemahr eines boppelt guten Befchaftes. Denn in bem Moment, mo wir ben großen ameritanifchefrangofifche englischen Rrebit befamen, mußte bie Rrone ja binauffdnellen, wie bie Quedfilberfaule in ber Sonne. Rehmen mir nun ben folgenden gall, ber fich tatfach. lich hunbertfach ereignet bat: Ein Diener Ronfettionsbaus faufte in ber Schweig Geibe, Stidereien, Strumpfe und Stoffe für eine Million Franten gegen neunmonatliche Wechfel ein, ifit alfo fünf Millionen Aronen ichulbig gemorben. Innerhalb weniger Monate feste es bie Bare in Bien um und gmat, ba bie Befchaftsmoral biefes Raufmannes genau fo brildig geworben ift, wie bie aller anberen Denichen, mit bem unpericomten muderifden Gewinn von hundert Prozent. Er hat alfo heute gebn Millionen Rronen in ber Sand, fein Schweiger Glaubiger einen Bechfel auf eine Million Franten. Da aber ingmiiden unfere Rrone von amangig Centimes auf nicht gang vier beruntergefal-Ien ift, fo ichulbet ber Wiener Raufmann für bie Million fage und fdreibe fünfundgmangig Millionen Rronen bas Gefchaft hat ibm, ba jeht bie Bechfel fällig geworben finb, einen Berluft bon fünfgehn Millionen gebracht. Und bas ift, wie gefagt, nur ein Fall bon hunderten. Es gibt in Wien Saufer, bie ben Schweiger Gläubigern mehr als hunbert Millionen gablen follen unb nicht tonnen, und man muntelt von bem Dreifunbertmillionenbefigit eines größten Diener Raufhaufer, Bielleicht läßt fich bie allgemeine Deroute noch aufhalten, ba bie Schweiger alles Intereffe haben, ihre Schulbner nicht in ben Ronturs gu treiben. Denn - o Dig bes Schidfals - in ber Schweig, bie an biefem Beltfrieg berbient, perbient unb nichts als perbient hat, berricht eine finangielle Rataftrophenftimmung unb

Jahr 1908 in Amerita erinnert. Bebenfalls merben bie Beifnachts. feiertage 1920 für Bien bie, traurigften fein, bie biefe beitere Stabt jemals erlebte. Es gibt feine Zannenbaume, weil bie wenigen, bie man beuer bereinbringen wird fonnen, jum Beigen bermenbet merben muffen, es gibt feine Rergen, feinen Chriftbaumidmud, feine Chotelabe und Canbies, feine Ruchen und Fifde, Befcentartifel tommen nur für bie oberen Rebntaufend in Betracht, bas einfachfte Bilberbuch toftet funfgig bis hunbert Rronen, Spielzeug ift unerichwinglich, bie Bimmer auch ber Bohlhabenben find eistalt - turgum, ber Beihnachts. engel wirb allen Brund haben, bittere Eranen ifer ben Jammer in allen Bilt. ten und Baufern gu bergießen.

eine Gelbinappheit, bie lebhaft an bas

* Mues Glend tann nicht berbinbern, bag bie ungeheigten Theater gut besucht find und bas Bublifum, bas in ben Bogen und im Parteit in Binterroden und Belgen fift, beffere Roft praientjert erhalt, als feit Jahren fcon.

Gben gab es zwei Premieren, bie wichtig genug finb, um aud nad Umerita über fie gu berichten. 3m Deutschen Boltstheater erlebte bas nene Drama "Rindertragobie" von Rarl Coonherr feine Erftaufführung. Die Frau Forfterin betrügt ihren Mann. Dieje Tatfache fommt gur Renntnis ber brei Gorfterfinber und richtet in ben jungen Gees len tragifde Berwirrung an. Der jun-gere Cohn bee Borfterpaarce erfdieht ben Chebrecher, worauf er felbft, feit longerm lungenfrant, bon ber Aufregung babingerafft wirb.

Die brei Rinber beftreiten allein bas traurige Spiel, Das Elternpaar tommt i ber Meetesbiologie tonnen bier gefor-

nicht auf bie Szene. Auch vom Gebe-brechen fieht und bort man nichts, als bas muntere Lieb, mit bem auf Lippen er gum Stellbichein mit Förfterin geht, als ihn bie Rugel bes bergweifelten Rnaben trifft. Gin feltfames Stud, bas pon einer nur an ihren Birfungen mertbaren Rroft bewegt wirb. Unheimlich unfichtbar raufcht ber bramatifche Sturm. Dan fieht nur, wie brei Menichentinber entwurgelt metben. Gin Spiel feelifcher Reflege, berporgerufen burch einen nur ergahlten

Grfier Mft: Der altefte Sohn, best Baters Liebling, ift baraufgetommen, bag Mutter einen Liebhaber hat. Der jungere, Mutters franter Liebling, fpurt nur, bag ibm jemanb bas mutterliche Berg entfrembet, fie ift nicht mehr gut gu ihm, fchlägt ihn fogar. Die Tochter erfährt pon bem alteren Bruber bas Geheimnis, bas ihm bie Geele gerfprengt. Die Golafftatte ber Rinber, bisher in einer Chene mit ber Rammer ber Dut-

fer, wird um ein Stodwert hoher gelegt, 3meiter Mit: Die Rinber erhalten Bewißheit. Den füngeren Sohn treibt Qual und Unrube gur frififden Stunbe, mabrenb ber Forfter im Dienft ift, in bas Rimmer ber Mutter. Er fieht, mas er nie hatte feben burfen. Trauer, Rot, Bebrangnis ber Rinber. Der Reif ber Lüge faut auf Inofpenbes Menidentum, Bweifel gerfrigt ben Glauben. 3m jungeren Cohn nimmt ber Rummer bie Form einer marternben Giferfucht an, ben alteren qualt ber Bebante an ben Bater und bie Familienehre, Die Tochter aber betennt fich, mit einer jahen Benbung, gwar bitter lachenb, boch nicht ohne

innere Bereitschaft, jum Leichtfinn. Dritter Utt: 3m Balbe ift bas Trio ber gemarterten Rinber versammelt. Die Tochter ift icon flindhaft geworben, Erpreffung, aber auch bie eigene Protestftimmung gegen Tugenb und Sitte, baben ihr Wert getan. Bitter lachend ents eilt bas gerftorte. Madden. Run tritt ber Chebrecher auf, fein frohes Banberlied tommt naber. Der erftgeborene Cobn beift ibn einen verbammten hund und fiebt ben Repolper, ber aber ber bebenben Sand entfällt. Der jungere greift ibn auf, sielt, trifft und ftfirgt felbft, pon ber Mufregung übermattigt, entfeelt gufammen,

Die Aufführung mar meiftethaft und bon ergreifenber Birfung und bas Bublifum blieb ftumm und lautlos figen, magte erft nach Mugenbliden bem Dichter fturmifden Beifall gu gollen. Es gab bisher gwei große Rinbertragobien auf ber beutichen Buhne: Bebefinbs Briiblingsermachen" und hauptmanns Sanneles Simmelfahrt". Run haben wir in bes berben, großen Tiroler Dichters Schöpfung bie britte befommen. Milgig, barilber au ftreiten, welche Tragobie, melder Dichter ber größte ift. Geien wir frob, bag wir bie brei, bon benen ber feltfame Webefind fcon ge-

ftorben ift, boben. Gin nicht minber großer Erfolg, wenn auch auf gang anberem Gebiet, mar bem Theater an ber Wien befchieben. Dort murbe bie Operette "Das Mufitantenborf", Buch bon Leopolb Jacobion unb Robert Bobangto, Dufit von Ostar Strauf, unter bem lauten Jubel bes Bremierenpublifum gum erftenmal gegeben. Das Miteu ift anheimelnb, ber Zert gefchmadvoll und mare fast ein gutes Luftfpiel auch ohne Dufit. Bom Romponiften Delar Straug ift gu fagen, bag er fid gang wiebergefunden hat. Farbige Mufit, glangenbe Inftrumentation, Couplets, Lieber und Duette in Sulle und Giffe und ein Delobienreich. tum fonbergleichen, bagu eine prachtvolle, gar nicht notftanbagemäße Ausstattung, und bie Aufführung, bie alle Lieblinge Wiens auf bie Bubne brachte, meifterlich - mas braucht es mehr, um ber neuen Operette gu einem Erfolg ju verhelfen, wie fie bereinft bie "Luftige Bittme' und ber "Balgertraum" hotten?

Bwifden bem gweiten und britten Aft aber entichieb fich binter ben Ruliffen bas Schidfal ber Operette auch in anbeter Begiehung, Gin englischer Manager ermarb bas lleberfeunges und alleinige Aufführungsrecht für alle englischen und ameritanifden Buhnen. Coon im Fe-Bruar foll bas "Dufitantenborf" ber Clou ber Rem Dorter Saifon werben. Um fünf Uhr nachmittags muffen jest in Bien alle Gefchafte, Buros und

Memter ichliegen, um Licht gu fparen. Um halb feche beginnen bie Theater-Dorftellungen, um acht Uhr muffen auch fie aus fein, und eine biertel Stunbe fpater fahren bie letten Bagen ber Strafenbahn liber ben Ring, Gine Stunde noch, bann liegt bie große Stabt froftelnb in Finfternis, Ralte und Ginfamleit gebullt. Dan fiebt, ber Diener Zag ift furg geworben, aber bie furge Spanne Beit, Die gum Betauben und Bergeffen fibrig bleibt, wird mader ausgenüßt,

Der Belgolander Safen im Dienfte der Foridiung.

Dag burch bie Musführung ber Berfailler Friedensbedingungen, die bie Ber-ftorung bes Belgianber Dafens forbern, jest noch unichatbare Ruliumperte bernichtet werben follen, führt Dr. Sagmeier (Belgolanb) in einem Muffat bei "Wifderboten" ans, Es mare leicht, ben hafen bon Belgoland, Diefes Meiftermirt beutider Jugenieurtunft, für Forich. ungegrede gu erhalten, mahrent jebe Benugung für militarifde 3mede perfinbert werben tonnte, Der mitten in of-fener Ste gelegene Safen mit bem reinen, ftart falshaltigen Morbicemaffer ift ausgezeichnet filt wiffenichaftliche Unteruchungen liber bas Tierleben ber Sochfre geeigftet. Much Die großen Brobleme

Trinkbarer und gittiger Alkohol.

Don Dr. E. Babe.

bas Altertum fcon bebiente aber ben alten Boitern far ber burch Barung eines juderhaltigen Stoffes befannte Alfohol, auch Spiritus ober Beingeift genannt, befannt, nicht aber ber gang anbers bergeftellte unb gewonnene holgaltohol, ber für jeben orgniichen Rorper ein gefährliches Bift ift. Deute, wo trintbarer Altohol nicht ober nur febr fcmer gu haben ift, greift ber mit ben chemifden Berhaltniffen beider Alfohole nicht Bertraute gu bem biflig erhaltlichen Bolgaltohol, ohne gu wiffen, mas er tut und wenn er biefes beimtildifche Bift trinft, bezahlt er feine Untenntnis nur gu oft mit feinem Leben ober, wenn es gelinbe abgeht, mit

Schwerer Erfrantung. . . Der trintbare Alfohol wirb aus bem Buder bergeftellt, welchen bie lebente Pffange ichafft. Es find hier Starte und Buder bie beiben Musgangspuntte, bie burch Barung in Altohol umgemanbelt merben.

Es ift aber nicht ber Ruben- oper Rohrguder, ber bon ben Garungepilgen in Alfohol überführt mirb, fonbern ber mit biefem Buder beemanbte Traubeitguder, ber fich in ben Grildten bormiegenb finbet. Diefer Buder wirb bei ber Garung in Altobol und foblenfaures Bas gefpalten, meldes beim Garunge. pgogeg entweicht. 3m Gingelnen ift Diefer Gabrungsprozeg ein fehr tompligierter und noch nicht bollig aufgeflärter Borgang, foviel ift ficher, baß er nur burch bie Zatigfeit ber Befepilge erfolgt, ober beffer gejagt burch bie Gimmirtung eigenartiger Stoffe bon unbefannter Ronftitution, welche im Rorper ber Sefebagiffen gebilbet werben und fich bei biefem Borgang icheinbar nicht beranbern. hat biefe Stoffe auch ichon aus ber befe berausgezogen und gezeigt, baß fie allein bie Urfache ber demifden Beranberungen bes Buders find. Der wichtigfte biefer Stoffe ift bie "Inmafe". Diefe eimeis-artigen Stoffe, bie nur in gang bestimm» ten Pflangenarten und Pflangenteilen erzeugt merben, bezeichnet man mit einem Borte ale "Engyme", ihre Entitehung aus bem lebenben Brotoplasma ift felbfi noch nicht aufgetfart. Fruber nahm man an, bag biefe Erzeugung bon MItohol aus Buder burch bie Garung ein rein demifder Borgang fei, bann glaub. te man, bag er nur burch bie Zatigfeit ber Befebagiffen gu ertfaren fei .. nb hente ift man bagu gefommen beibes gu fagen. Chemifch ift bie Ginwirtung ber an fich toten Enanme auf ben toten Ruder. -Diefe Ginmirfung fpielt fich in ber Regel im Batterienforper ab und ift ein

Stoffmedfelprobutt bes Batteriums. Bei ber Bergarung bes Traubengutfers wird biefer nicht allein gu Altohol, es werben auch einige Brogente an Gingerin, Berufteinfaure und geringe Mengen einer gangen Reihe anberer Rorper gebilbet, bie ben Garungsprobutten Beidmad und Beruch berleiben.

Rohrguder, ber boppelt fo biel mal bas Berbinbungsgewicht bes Rohlenftoffes enthalt, wie ber Traubenguder, muß erft unter Bafferaufnahme gu einfachen Bulterarten gefpalten werben, wenn er bergoren werben foll. Sier fcheibet bann Die Befegelle Fermente aus, wie bas 3nbertin und es bauert baber auch langer ehe ein folder Buder in Garung übergeht. Dehr als 14 Brogent Altohol tann bie befe nicht bergaren, in einem ftarteren Altoholgehalt geht fie ein. -Bleibt in ber Lofung bann noch Buder, fo bleibt biefer unpergoren in ber Gluffigteit.

Der Meihpfaltohol ober Solgaltohol ift eine bem gewöhnlichen Altohol in jes ber hinficht abnliche Fliffigteit, aber für Trintgwede vollftanbig ungeeignet und in jeber Beife für bie Befundh-it febr icablic. Bei feiner Berftellung fpielen Garungspifge ober itgenb welche Organismen teine Rolle, er ift weiter nichts als bas Brobutt ber Trodenbeftils lation bon Solg. Rur bas Bergholg con hartholgern ift gur Methbialtobelgemin. nung geeignet. Aborn ift bas befte, bann folgt Buche und Birte, hierauf Giche, Giche und hidorn. Die Raftanie enthalt gubiel Zanin, Ririchenhols unb bas Bolg ber Ulme ift gu reich an Solgteer. Die Rabelholger, Linben und Jappeln find ganglich für biefen 3wed unbraud,.

Bei ber Trodenbeftillation wirb bas bolg in großen Defen, Die gange Bagenlabungen faffen, eingefahren, bann merben bie Turen luftbicht berichloffen und unter bem Dfen wirb Feuer ans gemacht. Bean bie Temperatur bier 450 Grab Fabrenbeit beträgt ericheint rober bolgeffig, ber 12 Ctunben lang ausflieft, Er enthalt Mgeton, Giseffig und Solgaltohol . In ben letten Ctun-

bert merben; bie biologifche Unftalt fonnte bie fünftliche Mufgucht bon Geefifden, Untersuchungen über ihr Bache. tum und fünftliche Muftern. und Buatmerngucht in Angriff nehmen. Bagrerb bie beutiche Aufternmirticaft fich noch immer auf bas Abfildien ber Raturbante beidrantt, tonnten biefe burch tunftliche Bucht bon Caatauftern im Belgolander Dafen berftartt und neue Bante angelegt werben, mabrent Buchtteiche ober Deden an ber Rufte megen ber Froftgefahr baju meniger geeignet finb.

Belgoland ift ber einzige Blag an ber beutiden Rufte, mo ber hummer bortommt. Die fruberen Berfuche ber biologifden Unftalt mit ber fünftlichen hummerngucht mußten an bem ungenus genben Schut, ben bie Reebe für eine Brutanftalt bietet, icheitern; ber Belgolanber bafen mare bafür ein geeigneter Durch bie barbarifde Berftorung biefes Ruffurmerfes merhen wit einer gana einzigartigen Belegenheit gu groß. affgigen forfchungen biologifden forichungen beraub

> 型分的 (MF 2000年) 1900年 1900 THE RESIDENCE OF A PARTY OF THE PARTY OF THE

Altohl ift ein Benugmittel, beffer fich | ben ber Feuerung flieft and Solgten 8 Altertum fcon bebiente Es mar aus. Das ebenfalls bei ber Deftillation mit ericheinenbe Gas mirb aufgefange und jur Fenerung benuti.

Der robe Solgeffig wird in gewöhn lider Beije bestilliert und ergiebt Eis effig, Mgeton und Bolgaltohol.

Gir ben Richtdemiter find bie beibes gengunten Alfohole nur mit Dufe obet faum ju unterscheiben, Beibe rieches nach Spiritus, beibe haben bie gleiches Löfunge. und Löslichteitsberhaltniffe und beibe find farblos. Das fpegififche Bewicht bes trinfbaren Alfohols ift O. 794, er erftarrt bei 130 Grab Celfint und fiebet bei 78 Grab Celfins. Det Solgaltohol hat ein fpegivifches Bewich von 0,789 und fiebet icon bei 66 Gral

Die Berichiebenheit ber beiben Allos hole tommt am beften gum Musbrud is ber demifden Strufturformel:

Ethnialfohol (trinfbar).

HH H-C-C-OH Methylaltohol (giftig).

Die Formel fagt alfo, bag beim trint, baten Alfohol ber erfte Roblenftoffted (C) mit brei Teilen Bafferftoff (5) bere bunben ift. Der zweite Rohlenftofftell (C) verbindet fich mit bem erften Rohe lenftoffteil (E) und mit gwei Teilen Bafferftoff (5) und mit bem Teft bes Moletills Od (ein Sybrogyl). Bei bem Solgaltohol andert fich die Sache. Sies ift ein Rohlenftoffieil (E) mit brei Teis len Bafferftoff (b) und einem Do (bybrorn) verbunden. Die demifde For-mel ift alfo fier viel einfader.

Difcht man trintbaren Altohol mil 30b und fest ein Alfali 3. B. Bottafche ju, fo erhalt man Joboform. Wenn man liber Solgalfohol einen glübenbes Blatinmbraht legt, fo wirb Formalbelin erzeugt, welches fich burch feinen Beruch fofort bemertbar macht. Ginb beibe MI tohole mit einanber gemifct, fo ente widelt fich bei Gebrauch bes Platium. brahtes ebenfalls Formalbehnh. Rimmi man bie Unterfuchung bor, fo ermarmt man babei ben Alfohol porber erft etwas.

Was Desterreich von seis nen Kunftwerken verfaufen darf.

Die Radricht, bog bie öfterreichifche Regierung Runftwerte bertaufen will, um Die notwendigen Gelber für Lebens. mittel gu befchaffen, bat bei allen tunft. liebenben Rreifen tiefe Beforgnis herporgerufen, und biefe mertwürdige, burch bie furchibare Rot bes Landes bedingte Dahrege ift viel befprochen worben, In ber "Runftchronit" hebt nun Dr. Sans Tiege herbor, bag ber geplante Bertauf nur einen geringen materiellen Grfoly haben un. hochftens als Sungerbemonftras tion mirten tann, benn ber Friebensbertrag verbietet ja Defterreich mahrend bet nachften 20 3ahre bie Beraugerung bon allen Begenftanben fünftlerifden, archao. logifchen, miffenichaftlichen und hiftoris ichen Charafters, welche einen Teil bon Cammlungen bilben, bie fruber ber öfterreichifch-ungarifden Regierung ober Arone gehörten.

Die Dagnahme, bie feltfamermeife

ohne Bur ehung irgend melder Sachbers ftanbiger bom Rabinettsrat beichloffen murbe, tonnte fich baber nur auf berhalt. nismäßig wenige Begenftanbe erftreden. Die hofmufeen und Die Schattammern, bie Sofbibliothet und Fibeitommigbib. liotiet uin. find bon bornberein bon bem Bertauf ausgeschloffen. Aber auch bei ber großen Gerie bon Gobeling in Chonbrunn, bon beren Berfauf bereits gefprocen wirb, ift es febr gweifelhaft, ob fie nicht als Cammlung im Sinne bes Friebensvertrages aufgefaft werben muffen. Es liegt bier eine inftematifche Aufhäufung gleichartiger Runftwerte bor, bie gwar nur bepotmäßig bermahrt und-gur fianbigen ober gelegentlichen Musfcmudung ber faiferlichen Goloffer permenbet murben; aber biefe Gobelins, eine ber größten und reichften Cammlungen ihrer Mrt, werben ichon burch tie Mufnahme in Die Beneralinventur bon 1875 ungweibeutig als Cammlung charafterifiert. Go tamen noch Ginn und Bortlaut bes Friebensbertrages für ben geplanten Berfauf nur gerftreuter Gingelobjette in ben taiferlichen Schlofe fern in Betracht und bon aufammenbane genben Beffanben bie Gilberfammer mit ihrem größtenteils nur materiell foftbaren Inhalt, bie Bafchefammer unb bie eppiche. Die Teppiche find pon biefen unm stelba: bebrobten Gegen finben bie foftbarften; befonbere bie orientali. iden find Stilde allererften Ranges, 3hr Rertauf mare auch aus voltemirtichaft. lichen Grunben ein fcmerer Gebler, benn Arbeiten wie ber berühmte "Jagbtep. Saubimerte ber orientalifden Runft unb murber wirtungsvoll gur Schau geftellt, eine lebhafte Unglebungstraft für Bien bebeuten.

- Bas ift bie moberne Runft? Dris ginelle Befchmadlofigleit.

- Das Benie bat bie Phantafie eines Rinbes, bie Beisheit bes Breifes, bie Rühnheit bes Mannes und bie Launen eines Beibes.

- Muf einen Bertum aufmertfam gemacht, geht ber Beife ichweigend in fich. ber Colaue fucht eine Musrebe, ber Tor beiconigt ihn.

- Jung bleiben beißt, feine Erine perungen nicht mit fic altern laffen al